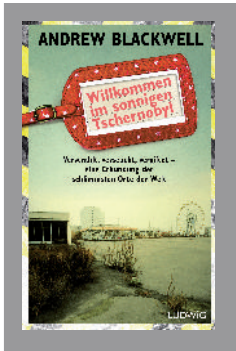


WISSEN & GEWINNEN

Die schlimmsten Orte der Erde



Der amerikanische Journalist Andrew Blackwell hat außergewöhnliche Orte erkundet. Er besuchte unter anderem das Nachtleben von Tschernobyl, unternahm eine

Kreuzfahrt zum großen pazifischen Müllteppich, fuhr den dreckigsten Fluss Indiens hinunter oder nach Port Arthur in die Wiege der US-Ölindustrie. Entstanden ist eine Art Reiseführer, der vom Faszinierenden und Absurden dieser Orte erzählt. Sein Fazit: Die Welt ist schön und auf alle Fälle erhaltenswert (384 Seiten, 19,99 Euro, Ludwig-Verlag/Random House, www.randomhouse.de). Wer die folgenden Fragen richtig beantwortet, kann eines von vier Exemplaren gewinnen.

1. Wie entwickelt sich die Abholzung des Amazonas-Regenwaldes?

- Sie ist rückläufig, weil Brasilien den Kampf gegen illegale Rodungen verschärft hat.
- Sie schreitet mal schneller, mal langsamer voran, je nachdem, wie stark die Amazonas-Länder gerade dagegen vorgehen.
- Die Regenwald-Abholzung ist längst gestoppt und wird nur noch als Angstthema von Umweltschützern benutzt.

2. Wo liegen die größten Ölsandvorkommen der Welt?

- Fast alle Ölsandreserven liegen in Saudi-Arabien.
- Diese verteilen sich über die Erde.
- Die beiden weltweit größten Reserven liegt im kanadischen Alberta und am Orinoco in Venezuela.

Mailen Sie die Antworten bis 5. September an redaktion@touristik-aktuell.de, Stichwort „wissen & gewinnen“. Lösung und Gewinner werden am 15. September bekannt gegeben. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Lösung des Juli-Gewinnspiels

- Ein fester Stand mit geraden Schultern signalisiert, dass man „mit beiden Beinen im Leben“ steht und Lasten tragen kann.
- Gute Seminare zur Körpersprache werden oft von Tänzern und Pantomimen gehalten.

Je einen Ratgeber zur Körpersprache haben gewonnen

Heike Wieruch, Reisebüro Bergfelde, Hohen-Neuendorf
Ursula Luetge, Schmetterling Reisebüro Kukuk, Leitferde
Barbara Fleisch, Reiseland, Halle
Simona Labocetta, Enit, Frankfurt
Beate Berwanger, TUI Reisecenter, Schwäbisch Hall
Natalie Zerr, DER Touristik, Frankfurt
Petra Fritz-Vorholz, Profi-Reisen, Freiburg
Lisa Gumbrecht, RTK Ticketplus, Burghausen

Demnächst mehr Bafög

Gute Nachricht für Studenten und Schüler: Zum Wintersemester 2016/2017 beziehungsweise zum Schuljahr 2016 soll der Bafög-Satz um sieben Prozent angehoben werden. Damit wird die Maximalförderung bei 735 Euro monatlich liegen, derzeit sind es 670 Euro. Der Wohngeldzuschlag steigt von 224 auf 250 Euro. Auch die Elternfreibeträge und Freibeträge für eigenes Vermögen werden angehoben. Die Bundesregierung schätzt, dass die Zahl der Bafög-Empfänger um rund 110.000 zunehmen wird. (jb)

Nells Park Hotel: Bewerbungsflut nach Crash



Foto: Nells Park Hotel

Azubi Vanessa Heinz darf den Hotelflitzer drei Monate lang nutzen

Das Nells Park Hotel in Trier hat ein neues Azubi Car angeschafft. Geplant war das eigentlich nicht. Doch der erste Kleinwagen, den das Hotel seinen Auszubildenden zur Verfügung gestellt hatte, wurde von diesen beim Fahrersicherheitstraining auf dem Nürburgring „geschrottet“. Zum Glück wurde niemand verletzt. In den sozialen Medien hat es aber schnell die Runde gemacht, woraufhin das Hotel etliche Bewerbungen erhielt. Für sein achttelliges Motivations- und Förderprogramm Move Up, zu dem auch die kostenlose Nutzung des Azubi-Cars gehört, hat das Privathotel übrigens den diesjährigen Willy-Scharnow-Preis erhalten. (jb)

Karrierewege im Tourismus

„Die Urlaubsmacher – Karrierewege im Tourismus“ nennt sich ein neues Buch, das Antje Wolf von der EBC Hochschule Hamburg und Dirk Geest von der IHK Kiel herausgebracht haben. 16 Manager und Experten der Reisebranche, darunter Michael Zengerle von MSC, geben Einblick in ihre tägliche Arbeit, berichten von den Vorzügen, aber auch den weniger schönen Seiten. „Viele Einsteiger haben falsche Vorstellungen vom Arbeiten in dieser faszinierenden Branche“, sagt Autor Geest. Das Buch helfe, Enttäuschungen und überzogene Erwartungen zu vermeiden. Erschienen bei BoD, 9,95 Euro. (jb)

DIPLOMA

**NEU ab 2014: Geprüfter
Tourismusfachwirt/in (IHK)**

FERNAKADEMIE
TOURISTIK

www.fernakademie-touristik.de